Hacke und Pflug bei den alten Ägyptern

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **36 (1943)**

Heft [2]: **Schüler**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

HACKE UND PFLUG BEI DEN ALTEN ÄGYPTERN.

Etwa 2700 Jahre vor Christus benutzten die Ägypter zur Bodenlockerung für die Aussaat einfache Hacken; dieses Werkzeug bestand aus einer geeigneten Astgabel, durch ein Seil oder Querholz verstärkt (Bild). Gegenüber dem in der Altsteinzeit verwendeten Grabstock, der Urform des Spatens, bedeutete die Hacke einen grossen Fortschritt. Mit ihrer Hilfe liess sich die Ackererde besser und müheloser bearbeiten. In der richtigen Erkenntnis, dass nur bei sorgfältiger Feldbestellung ein guter Ernteertrag zu erwarten sei, bildeten die alten Ägypter die Hacke noch weiter aus. Sie verfertigten aus einer sehr starken Astgabel mit einseitig längerem Ende ein Gerät, das nicht mit beiden Händen zum Hauen erhoben, sondern waagrecht durchs Erdreich gezogen wurde: der Pflug war erfunden! Der Mensch gewann eine willkommene Hilfe für dieses neuartige Werkzeug: kräftige Ochsen dienten ihm als Zugtiere.